

Aengenesch, Zur Schmerzensmutter

Geschichte des Pfarrrektorats

Gründung

- 1431: Kapellenstiftung
- 1434 - 1833: Übertragung der Kapelle an die Karmeliter in Geldern
- 1921: Errichtung des seelsorglich selbständigen Pfarrrektorats

"Abpfarrung von"

- Kapellen St. Georg

Fusion

- 26.08.2007: Zusammenlegung mit Geldern St. Maria Magdalena (wird Pfarrkirche), Hartefeld St. Antonius Abbas, Kapellen St. Georg, Lüllingen St. Rochus, Pont St. Antonius, Veert St. Martin und Walbeck St. Nikolaus

Nachfolger

- Geldern St. Maria Magdalena [Neugründung] (J 758)

Heutige kommunale Zugehörigkeit

- Stadt Geldern, Kreis Kleve

Pfarrarchiv liegt als Depositum im Bistumsarchiv (J 175)

Bestandsumfang

- Akten: A 1 – 37
- Pläne: P 63.01 – 63.12

Laufzeit

- 1701 – 1994

Findmittel

- Findbuch J 175
- Kirchenbuchliste

Bistumsarchiv Münster

Depositum

Findbuch
J 175

Pfarrarchiv

Aengenesch

Zur Schmerzensmutter

(18. Jh. bis 1994)

Bearbeitet von
Bettina Giesler

Münster
2007

Gliederung

Zur Geschichte der Pfarrei	III
Die Pfarrer Zur Heiligen Schmerzensmutter	IV
Zum Bestand	V
Inhaltsverzeichnis Akten	VI
Inhaltsverzeichnis Pläne	VII
Akten	1
Pläne	12
Kirchenbuchliste	15
Hinweis auf Exemplare des Katholischen Kirchenblattes	16

Zur Geschichte der Pfarrei

„Nach der Ortsüberlieferung fand man in einer ausgehöhlten Esche bei Haus Langendonk im Kirchspiel Kapellen eine kleine Statue der Schmerzhafte Muttergottes (vgl. Entstehungsgeschichte von Marienbaum). Die wundersame Geschichte bewog Jutta von Alpen, Witwe des Ritters Johann von Wyenhorst, mit anderen Adligen zu einer Kapellenstiftung, die 1431 bei Langendonk, genannt „in der Eschen up de Stegen“ durch den Kölner Weihbischof Konrad von Venecompona mit den Patrozinien St. Marien, St. Johannes Ev., St. Cornelius und St. Christophorus geweiht wurde. Die Bezeichnung „in den Eschen“ bzw. „an der Eschen“ ergab bald darauf den Ortsnamen Aengenesch. Herzog Arnold von Geldern übertrug die Kapelle 1434 den Karmelitern in Geldern, die bis 1833 die Rektoren stellten. Als von 1634 -1668 die Reformierten die Pfarrkirche zu Issum in Besitz hatten, hielten die Katholiken ihren Gottesdienst in Aengenesch. Das 1921 errichtete seelsorglich selbständige Pfarrektorat umfaßt Aengenesch und Beerenbrouck sowie den Südwesten der zu Issum gehörenden Bauernschaft Lamerong. 1926 erfolgte ein kleinerer Gebietsaustausch im Bereich des Pfarrektorats zwischen Kapellen und Issum.

Die Wallfahrt zur Schmerzhafte Mutter ging im 17. Jahrhundert deutlich zurück, lebte aber nach einer Blutseuche im Jahr 1672 wieder auf. Das alte Gnadenbild wurde im 30jährigen Krieg verschleppt. Seit 1947 stellt eine spätgotische Pieta, die auf Neuendickshof gefunden wurde, das Wallfahrtsbild dar.

(aus: Thissen, Werner (Hrsg.): Das Bistum Münster. Band III: Die Pfarrgemeinden. Münster 1993. S. 545f.)

Am 26.08.2007 fusionierte Aengenesch Zur Schmerzensmutter mit Geldern St. Maria Magdalena, Hartefeld St. Antonius Abbas, Kapellen St. Georg, Lüllingen St. Rochus, Pont St. Antonius, Veert St. Martin und Walbeck St. Nikolaus zur Kirchengemeinde Geldern St. Maria Magdalena [Neugründung].

Literatur:

- Clemen, Paul: Die Kunstdenkmäler des Kreises Geldern. Düsseldorf 1891, S. 38-39.
- Dehio, Georg: Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler, Nordrhein-Westfalen, I. Rheinland. München 1967, S. 272.
- Fenten, Juliane und Paul; Düllings, Johannes: Festschrift zur 550-Jahrfeier der Wallfahrtskapelle zur Schmerzensmutter in Aengenesch. Aengenesch 1981.
- Gorissen, Friedrich: Das Marienbild von Aengenesch, In: Geldrischer Heimatkalender 1967. S. 127-134.
- Gorissen, Friedrich: Die Kreuzabnahme von Aengenesch. In: Geldrischer Heimatkalender 1973. S. 117-122.
- Kamps, Karl: Festschrift, hrsg. aus Anlaß der 500-Jahrfeier der Rektoratskirche zu Aengenesch 1431-1931. Gladbach 1931.
- Keller, Karl: Die Entstehung der Wallfahrt nach Aengenesch. In: Geldrischer Heimatkalender 1985. S. 89-96.
- Nüss, Franz-Josef: Das Muttergottesbild in der Kirche zu Aengenesch. In: Geldrischer Heimatkalender 1963. S. 99-101.
- Murmann, Werner: Die Wallfahrtskirche Aengenesch ist restauriert. In: Geldrischer Heimatkalender 1984, S. 29-31.
- Thissen, Werner (Hrsg.): Das Bistum Münster. Band III: Die Pfarrgemeinden. Münster 1993. S. 545f.
- Wüsten, Wilhelm: Notizen zur Geschichte von Capellen und Aengenesch. Dülken 1960.

Die Pfarrer Zur Heiligen Schmerzensmutter

Pfarrvikare:

1833 – 1834	Spitz
1835 – 1863	Tershuisen
1863 – 1873	Joh. Tack
1873	Anderheysen
1873 – 1876	Anton Mönken
1877 – 1883	Amtsunterbrechung durch Kulturkampf
1884 – 1885	Anton Mönken
1885 – 1888	Küsters
1888 – 1898	H. Biermann
1898 – 1904	Bernhard Wessing
1904 – 1909	Josef Becker
1909 – 1922	Gisbert Meurs

Pfarrrektoren:

1922 – 1934	Karl Kamps
1934 – 1936	Heinrich Kolkenbrock
1936 – 1946	Theodor Derks
1946 – 1958	Wilhelm Wüsten
1958 – 1961	Martin Lurven
1961 – 1980	Joseph Goris
1980 – 1994	Winfried Schrader
1994 – 2002	Thomas Stapper
2002 – 2007	Michael Terhoeven

Zum Bestand

Das Archiv des seit 1921 seelsorglich selbständigen Pfarrektorats Aengenesch wurde am 02.12.1981 übernommen und inhaltlich erschlossen. Eine Neuverzeichnung des Bestandes, der 37 Akten und 12 Pläne mit einer Laufzeit vom 18. Jh. bis 1994 umfasst, erfolgte im Januar 2007. Zur Kennzeichnung innerhalb der Tektonik der Bestände des Bistumsarchivs trägt er die Nummer „J 175“.

Überformatige Pläne, die in den Akten abgeheftet waren, wurden entnommen und dem Planbestand hinzugefügt.

Weitere Akten zur Kapelle Aengenesch befinden sich im Pfarrarchiv Kapellen St. Georg.

Das alte Inventar befindet sich in der Akte A 32 im Bestand „Sammlung Alte Findbücher“.

Eine Bestellung der Archivalien erfolgt nach der Nennung des konkreten Pfarrarchivs unter Angabe von Ort und Patrozinium (*PfA Aengenesch Zur Schmerzensmutter*) sowie der jeweiligen Signatur der Archivalie (*A + lfd. Nummer* für den Aktenbestand, *P 63. + lfd. Nummer* für den Planbestand).

Bettina Giesler, Dipl.-Archivarin (FH)

Münster, Januar 2007

Inhaltsverzeichnis Akten

01 Bistum	1
02 Pfarrgemeinde	2
02.01 Allgemeiner Schriftverkehr	2
02.02 Pfarrgeschichte und -archiv	3
02.03 Kirchliche Statistik	4
02.04 Kircheneintritte und -austritte	4
03 Kirchliche Gruppen und Vereine	5
04 Vermögen	6
04.01 Kapelle/Rektoratskirche	6
04.01.01 Instandsetzung	6
04.01.02 Altar, Orgel, Turmuhr	6
04.02 Rektoratshaus	7
04.03 Friedhof	7
04.04 Grundbesitz	8
05 Haushalt	9
05.01 Einnahmen und Ausgaben	9
05.02 Haushaltspläne und -rechnungen	9
05.03 Abgaben der Gemeindemitglieder	10
05.04 Pachteinnahmen	11

Inhaltsverzeichnis Pläne

01 Kapelle/Rektoratskirche	12
02 Pfarrektorat	12
03 Friedhof	13
04 Kirchlicher Grundbesitz	13
05 Pläne des Pfarrgebiets und umliegender Regionen	13

Akten

01 Bistum

A 13

1873, 1906 - 1945

Schriftverkehr der Rektoratsgemeinde Aengenesch mit dem Generalvikariat

enthält u.a.:

- Errichtung des Pfarrektorats Aengenesch Zur Schmerzensmutter (1921)
- Urkunde über die Umpfarrung von Issum nach Capellen und von Capellen nach Issum (1926, Abschrift)
- Fragebogen zur Darstellung der caritativen Tätigkeit der katholischen Kirche im I. Weltkrieg seitens der Fialkirche Aengenesch Zur Schmerzensmutter und ihres Pfarrers (1933)

enthält auch:

- Errichtung eines neuen Altars (1873)

Alte Archivsignatur: Karton 1

02 Pfarrgemeinde

02.01 Allgemeiner Schriftverkehr

A 37

1913 - 1974

Allgemeiner Schriftverkehr und Materialiensammlung

enthält u.a.:

- Erteilung des Portiuncula-Privilegs
- Anträge auf Errichtung von Grabmälern
- Dienstanweisung für den Rektor der Filialkirche zu Aengenesch (1920)
- Genehmigung des Regierungspräsidenten zur Anlage eines Begräbnisplatzes in Aengenesch (1921)
- Verzeichnis kirchlicher Kunstaltertümer des Rektorats Aengenesch aus der Zeit vor 1870 (1927)
- Liber Ordinarius der Rektoratskirche zu Aengenesch (um 1930)
- Vertrag zwischen der Kirchengemeinde Aengenesch und Josef Brückerhoff über die Einstellung als Totengräber (1935)
- Wappenzeichnungen und -beschreibungen (1939)
- Bekanntmachungen des Bürgermeisters von Kapellen (1940-1945)
- Vertrag zwischen Maria Gartz, geb. Schlungs, Aengenesch und Kirchengemeinde Kapellen (Vicarie Aengenesch) über die Schenkung eines Grundstücks in der Gemarkung Kapellen, Flur 22 (1958)

darin:

- Zeichnungen von Grabmälern
- Buchauszüge zur Geschichte der Kapelle/Rektoratsgemeinde Aengenesch
- Urkundenkopien und -abschriften:
 - Ludolph ten Offerhuys, Pfarrer von Capellen erklärt sein Einverständnis zur Errichtung der Kapelle zu Aengenesch, 12.07.1434
 - Woter Roffart, Offizial des Xantener Propstes genehmigt die Stiftung der Aengenescher Kapelle, 12.07.1434
 - Herzog Arnold von Geldern überträgt den Karmelitern die Ausübung des Gottesdienstes in Aengenesch, 05.01.1436
 - Ablassverleihung an die Kapelle zu Aengenesch durch den Kölner Erzbischof, 10.06.1437
- Begräbnisordnung für die Kirchengemeinde Aengenesch (1921)
- Situationsplan des neuen Friedhofs zu Aengenesch (1921)
- Friedhofs- und Begräbnis-Ordnung auf dem Friedhof der Gemeinde Veen (1925)
- Katasterkartenauszüge zur Gemarkung Kapellen, Fluren 20 und 22 (Maßstab 1:2500, 1958/1959)
- Friedhofsgebührenordnung der Gemeinde Issum (1971)

entnommen: P 63.01 - P 63.02

Alte Archivsignatur: Karton 2

A 31

1722 - 1816

Schriftstücke aus der Zeit vor der Zugehörigkeit zum Bistum Münster

Alte Archivsignatur: Karton 2

A 32

1836 - 1906

Schriftverkehr aus der Zeit bis zur Errichtung des Pfarrektorats

enthält u.a.:

- Wohnung und Gehalt des Vikars
- Pachtverträge über Kirchenland (1850)
- Grundstücksschenkung für den Neubau eines Rektorats (1906)

darin:

- Auszug aus den Katasterkarten zu den an die Kirche zum Neubau eines Rektorats übertragenen Grundstücke (Maßstab 1:2500, 1906)
- Alte Archivsignatur: Karton 2

02.02 Pfarrgeschichte und -archiv

A 1

18. Jh., 1876 - 1956

Chronik der Kapelle/Rektoratsgemeinde Aengenesch, Zur Schmerzensmutter

enthält u.a.:

- Abschriften von Urkunden, Rechnungen und weiteren Schreiben zur "Kapelle in der Eschen up de Stegen" (ab 1431, von Franz Bollen 1876 erstellte Sammlung zum Entstehen der Kapelle)
- Fragebogen des Diözesan-Cäcilienverein, Münster zum Kirchenchor an der Rektoratskirche Aengenesch (1938)
- Vidimus-Vermerk der Bischöfe Clemens August von Galen und Michael Keller sowie des Weihbischofs Heinrich Roleff

darin:

- Totenzettel für die Vikare Heinrich Küsters (1888) und Heinrich Biermann (1898) sowie die Pfarrer Gisbert Meurs (1933) und Josef Becker (1939)
 - Zeitungsartikel und Fotos zu kirchlichen Aktivitäten und Gebäuden der Rektoratsgemeinde entnommen: P 63.05
- Alte Archivsignatur: Karton 1

A 14

1876, 1920, 1931, 1952 - 1956

Materialsammlung zur Geschichte der Kapelle/Rektoratsgemeinde Aengenesch

enthält:

- Gedicht zur Pfarrgeschichte (Abschrift des Originals aus dem Jahre 1876)
- Teilabschrift der Pfarrchronik (Februar 1952 bis Februar 1956)

darin:

- Foto des Chorraums der Rektoratskirche (um 1920)
 - "Festschrift - Herausgegeben aus Anlaß der Fünfhundert-Jahrfeier der Rektoratskirche zu Aengenesch, 1431-1931" (Verfasser: Pfarrektor Karl Kamps, 1931)
- Alte Archivsignatur: Karton 1

02.03 Kirchliche Statistik

A 15

1914 - 1943, 1958 - 1976

Kirchliche Statistik der Rektoratsgemeinde Aengenesch

enthält:

- Zählbögen (1914-1943, 1958-1976)

- Terminkalender für Kirchenkollekten (1958-1964, 1974-1976)

Alte Archivsignatur: Karton 2

02.04 Kircheneintritte und -austritte

A 18

1934 - 1955

Kirchenaustritte

Alte Archivsignatur: Karton 2

A 30

1944 - 1956

Kircheneintritte, Wiederaufnahmen in die Kirche und Trauung von Mischehen

Alte Archivsignatur: Karton 2

03 Kirchliche Gruppen und Vereine

- A 19** **1886 - 1901**
Verzeichnis der Mitglieder des (Franziskus)-Xaverius-Vereins in Aengenesch und der Abonnenten des Missionsblattes
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 11** **1907**
Gründungsurkunde der Jungfrauenkongregation zu Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 1
- A 7** **1912 - 1930**
Protokollbuch der Schützenbruderschaft St. Sebastianus zu Aengenesch
enthält auch:
- Mitgliederverzeichnisse
Alte Archivsignatur: Karton 1
- A 6** **1924 - 1946**
Schützenbruderschaft St. Sebastianus zu Aengenesch
enthält u.a.:
- Vertrag zwischen der Schützenbruderschaft und dem Gastwirt Johann Bünning, Aengenesch über den Bau einer Theaterbühne im Saal seiner Gaststätte (Februar/März 1924)

darin:
- Bruderschaftsregister und -statuten (1930)
- Satzung (um 1934)
- 1. Rundbrief der Erzbruderschaft vom hl. Sebastianus, Leverkusen-Bürrig (März 1946)
Alte Archivsignatur: Karton 1
- A 29** **1930 - 1941**
Kirchenchor Aengenesch
enthält u.a.:
- Programm des Kirchenchores zur Feier des Cäcilienfestes (1930)
- Schreiben und Mitteilungen des Diözesan-Cäcilienvereins
- Fragebogen des Diözesan-Cäcilienvereins zum Kirchenchor Aengenesch (1938)

enthält auch:
- Inventar der Kirchenbücher (1940)
Alte Archivsignatur: Karton 2

04 Vermögen

04.01 Kapelle/Rektoratskirche

04.01.01 Instandsetzung

A 23 1856

Kosten-Anschlag über Reparatur-Arbeiten an der Muttergottes-Kapelle zu Aengenesch

Alte Archivsignatur: Karton 2

A 9 1906, 1931 - 1932

Instandsetzung der Kirche in Aengenesch zur Feier des 500jährigen Bestehens

enthält u.a.:

- Bezuschussung
- Restaurierung der Gemäldetafeln des Altars durch den Kunstmaler Heinz Artur Steiner, Krefeld

darin:

- Satzungen des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Heimatschutz (1906)

Alte Archivsignatur: Karton 1

A 10 1931 - 1932

Rechnungen zu Instandsetzungsarbeiten an der Kirche in Aengenesch

enthält auch:

- Übersicht über Einnahmen und Ausgaben

Alte Archivsignatur: Karton 1

04.01.02 Altar, Orgel, Turmuhr

A 16 1885

Einnahme- und Ausgabebuch für einen neu zu errichtenden Altar in der Kirche zu Aengenesch

Alte Archivsignatur: Karton 2

A 8

1902 - 1910, 1925 - 1928

Bau einer neuen Orgel für die Kirche in Aengenesch durch die Orgelbau-Anstalt Ernst Seifert Söhne, Köln-Mannsfeld/Kevelaer

enthält u.a.:

- Kostenvoranschlag und Arbeitsbeschreibung
- Liste der Leihgeber
- Abrechnung

enthält auch:

- Revisionsberichte über die neue Orgel in der St. Rochuskirche zu Düsseldorf (1902), in der St. Quirinus-Münsterkirche zu Neuss (1907) und in der Liebfrauenkirche zu Münster (1910)
- Gutachten über die von der Firma Ernst Seifert für die Pfarrkirche in Ibbenbüren gelieferte Orgel (1910)

Alte Archivsignatur: Karton 1

A 12

1952

Neuanschaffung einer Turmuhr für die Kirche in Aengenesch

enthält u.a.:

- Kostenvoranschlag

darin:

- Außerordentlicher Haushaltsplan für die Neuanschaffung einer Turmuhr (1952)

Alte Archivsignatur: Karton 1

04.02 Rektoratshaus

A 3

1917 - 1930

Öfen und Heizungsanlagen im Rektoratshaus und in der Rektorskirche zu Aengenesch

enthält:

- Kostenvoranschläge und Rechnungen

entnommen: P 63.04

Alte Archivsignatur: Karton 1

A 2

1958 - 1959

Außerordentliche Haushaltsrechnung für die Renovierung des Rektoratshauses in Aengenesch (1958)

enthält auch:

- Belege

Alte Archivsignatur: Karton 1

04.03 Friedhof

A 28

1924 - 1994

Verzeichnis der Familiengrabstätten und der Reihengräber auf dem Friedhof in Aengenesch (mit Nachträgen)

Alte Archivsignatur: Karton 2

04.04 Grundbesitz

A 4

14. Oktober 1820

Schenkung einer Wohnung und eines Grundstücks an die 'Fabrick der Succursal-Kirche zu Capellen' seitens des Ehepaars Wilhelm Terhaerst und Hendrina Bosmans zur dauerhaften Unterbringung eines Vikars oder Priesters an der 'annexen Kapelle zu aen gen Esch' (Abschrift)

Alte Archivsignatur: Karton 1

A 5

13. August 1838

Verkauf einer im Besitz der Kirchengemeinde Kapellen St. Georg befindlichen Wohnung mit Gartengrundstück in Aengenesch an Wilhelm Terhorst, Aengenesch

Alte Archivsignatur: Karton 1

05 Haushalt

05.01 Einnahmen und Ausgaben

- A 24 1796 - 1805, 1828 - 1840, 1852 - 1913
Übersicht über Einnahmen und Ausgaben für die Kirche zu Aengenesch
enthält auch:
- Belege
- Grundsteuererhebung
entnommen: P 63.03
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 21 1853 - 1868
Rechnungen über Einnahmen und Ausgaben der Vicarie/Mutter-Gottes-Kapelle zu Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 27 1878 - 1884
Verzeichnis über Einnahmen und Ausgaben (der Kirche zu Aengenesch)
Alte Archivsignatur: Karton 2

05.02 Haushaltspläne und -rechnungen

- A 36 1931 - 1942
Voranschlag der Jahreseinnahmen und -ausgaben (1931/1932), Jahresrechnungen (1936/1937, 1940/1941, 1941/1942) und Haushaltsprüfungsberichte für die Rechnungsjahre 1932/1933, 1933/1934, 1935/1936 und 1941/1942
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 35 1934 - 1935
Belege zur Jahresrechnung 1934/1935 der Kasse der Rektoratsgemeinde Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 33 1936 - 1937
Belege zur Jahresrechnung 1936/1937 der Kasse der Rektoratsgemeinde Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 34 1939 - 1940
Belege zur Jahresrechnung 1939/1940 der Kasse der Rektoratsgemeinde Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 2

05.03 Abgaben der Gemeindemitglieder

- A 25** **[um 1780]**
Übersicht über Geld- und Fruchtgaben an die Kapelle in Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 26** **[um 1780]**
Verzeichnis der freiwilligen Abgaben zur Unterhaltung eines eigenen Geistlichen an der Kapelle zu Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 22** **1833 - 1838**
Verzeichnis der Abgaben des 'heer stoelweerk op de Langendonk' an die Kapelle zu Aengenesch
Alte Archivsignatur: Karton 2
- A 20** **1889 - 1891**
Verzeichnis der an den Vikar Bierman zu Aengenesch zu entrichtenden Beträge für den Schul- und Christenunterricht
Alte Archivsignatur: Karton 2

05.04 Pachteinnahmen

A 17

1833 - 1840

Verzeichnis der an die Kapelle zu Aengenesch bezahlten Pachtbeträge

Alte Archivsignatur: Karton 2

Pläne

01 Kapelle/Rektoratskirche

P 63.05

20. Dezember 1917

Grundriss und Schnitt der Kirche zu Aengenesch mit Markierung der Heizungsanlage

Ausführung: Fabrik für Heizungs- und Lüftungsanlagen Sachsse & Co., Halle an der Saale
Maßstab: 1:100
Format: ca. 25 x 40 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
entnommen aus: A 1
alte Archivsignatur: Karton 1

P 63.06

[um 1920]

'Andenken an die schmerzhafteste Mutter von Aengenesch', Zeichnung einer Pilgerfahrt zur Kapelle in Aengenesch (Kopie)

Maßstab: o. A.
Format: ca. 30 x 45 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
alte Archivsignatur: Karton 2

P 63.07

[um 1950]

Kolorierte Teilansicht des Chores der Kirche zu Aengenesch

Maßstab: o. A.
Format: ca. 25 x 20 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
alte Archivsignatur: Karton 2

02 Pfarrektorat

P 63.01

1940

Lageplan des Pfarrektorats in Aengenesch

Maßstab: o. A.
Format: ca. 30 x 20 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
entnommen aus: A 37
alte Archivsignatur: Karton 2

P 63.04

[um 1955]

Lageplan, Ansicht und Schnitt der Kachelofen-Heizungsanlage für das Pfarrektorat Aengenesch

Ausführung: Heizungsbau T. Schmetz, Capellen
Maßstab: o. A.
Format: ca. 50 x 35 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
entnommen aus: A 3
alte Archivsignatur: Karton 1

03 Friedhof

P 63.02

[um 1930]

Friedhofsplan der Kirchengemeinde Aengenesch

Maßstab: o. A.
Format: ca. 40 x 35 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
entnommen aus: A 37
alte Archivsignatur: Karton 2

04 Kirchlicher Grundbesitz

P 63.03

1857

Eintheilungs-Plan einer Ackerparzelle der Kapelle zu Aengenesch

Ausführung: Geometer H. Deselaers
Maßstab: 1:1250
Format: ca. 25 x 35 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
entnommen aus: A 24
alte Archivsignatur: Karton 2

05 Pläne des Pfarrgebiets und umliegender Regionen

P 63.09

1896

Karte des Gebietes um Wesel

Ausführung: Kartographische Abteilung der Königlich Preußischen Landesaufnahme
Maßstab: 1:10000
Format: ca. 40 x 40 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
Erhaltung: in mehrere Teile zerrissen, mit Brandflecken
alte Archivsignatur: Karton 1

P 63.12

1941

Auszug Bonn-Euskirchen-Ahrtal aus der Karte des Deutschen Reiches

Ausführung: Reichsamt für Landesaufnahme, Berlin
Maßstab: 1:100000
Format: ca. 65 x 80 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
alte Archivsignatur: Karton 1

P 63.11

1947

Karte des Landes Nordrhein-Westfalen

Ausführung: Ravensteins Geographische Anstalt, Frankfurt a. M.
Maßstab: 1:300000
Format: ca. 90 x 95 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
Erhaltung: z. T. zerrissen
alte Archivsignatur: Karton 1

P 63.08

[um 1950]

Karte des Gebietes um Kapellen und Issum mit Markierung des Rektoratsgebiets Aengenesch

Maßstab: o. A.
Format: ca. 45 x 45 cm
Material/Beschreibstoff: Papier
Erhaltung: mit Brandschäden
alte Archivsignatur: Karton 1

P 63.10

1950

Karte des Kreises Geldern

Ausführung: Rheinische Provinzial-Verwaltung (Vergrößerung der Karte des Deutschen Reiches)

Maßstab: 1:50000

Format: ca. 100 x 70 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

alte Archivsignatur: Karton 1

Pfarrei J 175 / BAM J 175

Standort:
Pfarrei: KB 1 - 5

Kirchenbücher des Pfarrrektorates Aengenesch, Zur Schmerzensmutter

KB Nr.	Taufen	Heiraten	Tote	Erstbeichten	Erstkom.	Firmungen
1	1921 –					
2		1921 –				
3			1921 –			
4						1911 –
5					1910 –	

Hinweis auf Exemplare des Katholischen Kirchenblattes

Unser Kirchenblatt / Dekanat Kevelaer, [Kevelaer, Hamb, Capellen, Aengenesch, Walbeck]:

Jahrgang	vorhanden	Signatur
1935	H. 37	BAM/Z:0346-6

St. Paulusblatt / Dekanat Kevelaer [Weeze, Hamb, Kapellen, Aengenesch, Wemb, Winnekendonk, Pfarrgemeinde Kevelaer, Wetten, Kervenheim]:

Jahrgang	vorhanden	Signatur
1937	H. 4-7.9.10.12.16	BAM/Z:0170-2/1.a.W.